

Begründung – Fällung einer Rotbuche

- Friedhof Birkenberg, Feld 3 (Bez. II / Kol. 17 / Objekt-Nr. 9403)

Im Zuge der Regelkontrolle wurde der betreffende Baum am 18.09.2014 auf seine Verkehrssicherheit hin kontrolliert. Aufgrund des festgestellten Schadbildes ist die Fällung notwendig.

Nummer:	744
Baumdaten:	Rotbuche (<i>Fagus sylvatica</i>) Stammdurchmesser: ca. 86 cm Baumhöhe: ca. 40 m
Vitalität:	Geschädigt
Feststellungen:	Wipfeldürre, stark geschädigte Vitalität, Pilzfruchtkörper am Stammfuß, Totholz im Kronenbereich
Baumuntersuchung:	mit einfachen Hilfsmitteln (Schonhammer, Stechbeitel usw.)
Ergebnis Untersuchung:	Am Stammfuß wurden auf der südlichen sowie auf der westlichen Seite Fruchtkörper des Brandkrustenpilzes (<i>Kretzschmaria deusta</i>) gefunden. Dieser Pilz erzeugt eine intensive Fäule im Wurzelbereich und in der Stammbasis, die sich von dort auch mehrere Meter in den Stamm hinein und nach oben entwickeln kann. Aufgrund der bereits geschädigten Vitalität des Baumes muss von einer weit fortgeschrittenen Fäuleentwicklung ausgegangen werden. Die Standsicherheit des Baumes ist dadurch nicht mehr gegeben, so dass als letzte Maßnahme nur die Fällung bleibt.
Nachpflanzung:	Nein
Fällung durch:	Externe Firma
Kosten (brutto):	ca. 2500 €
Handlungsbedarf:	Schnellstmöglich, spätestens innerhalb von 1 Monat

Fotodokumentation



Standort Baum-Nr. 744 (Blickrichtung Süd)



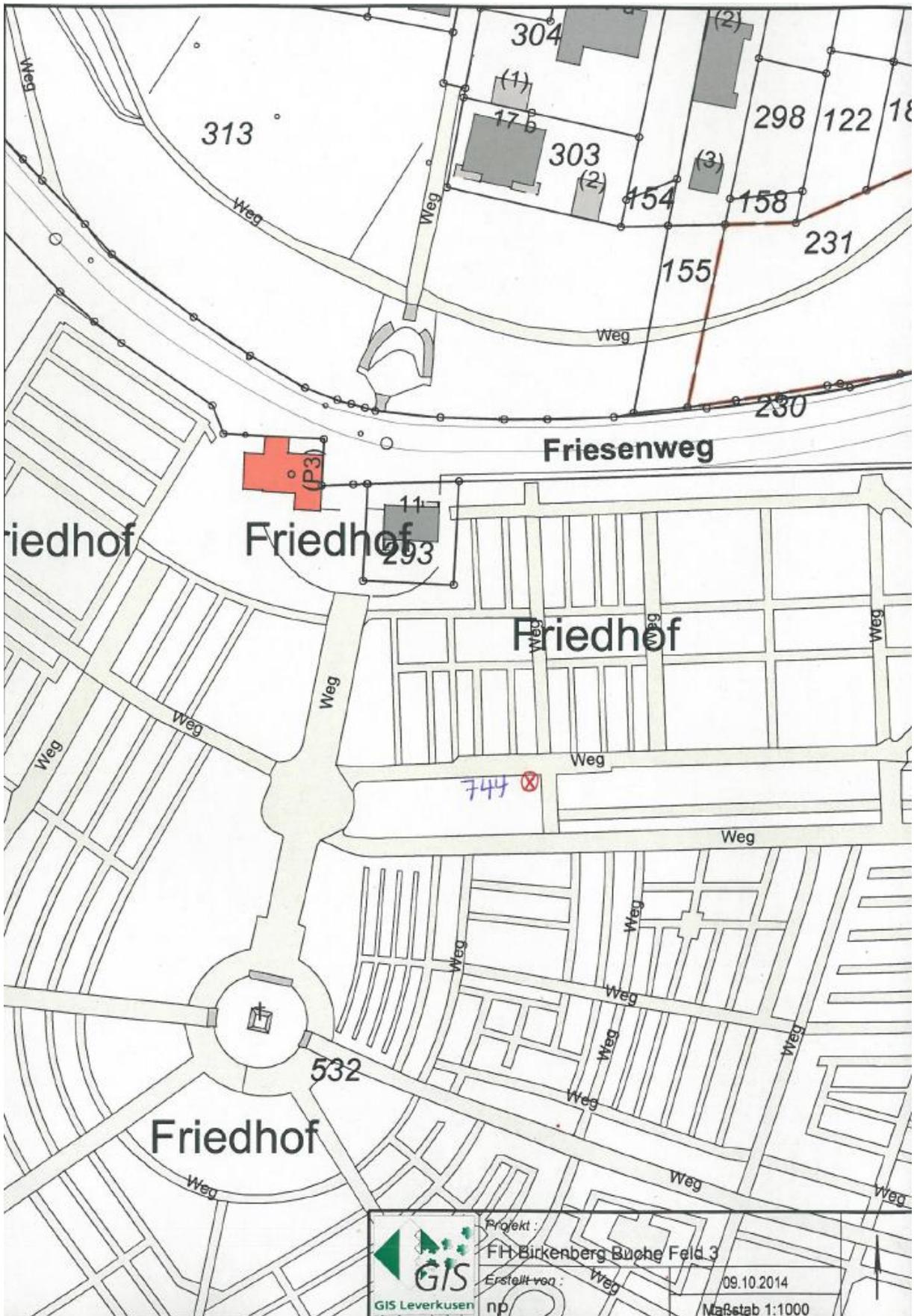
Standort Rotbuche Feld 3



Fruchtkörper des Brandkrustenzpilzes am südlichen Stammfuß



Fruchtkörper des Brandkrustenpilzes am westlichen Stammfuß



Lageplan